1. Betr.: Ungleichmäßiges Einziehen der Kontokarten

Die Kontokarte muß beim Einziehen gleichmäßig auf die Andruckrollen gesetzt werden. Der Kartenschacht m ist so einzustellen, daß die Karte ohne seitliches Drängen geführt wird. Die von Ihnen verwendeten Kontokarten sind im Vergleich zu unseren Karten an der Oberfläche zu glatt. Dadurch entstehen möglicherweise Einzugsfehler. Um ein gleichmäßiges Einziehen zu gewährleisten möchten wir Sie ersuchen die von uns vorgeschriebenen Karten zu verwenden. An Hand einiger Musterkarten können Sie bei Ihrem Lieferanten die entsprechende Bestellung vornehmen.

2. Betr.: Ungleichmäßige Auflage der DVN

Die gleichmäßige Auflage der DVN ist von unserem Werk aus gegeben. Es ist zu beachten, daß die jeweilige Nummer der DVN mit ~~der~~ der Schreibwerknummer identisch ist. Die DVN muß beim Aufsetzen auf den Schreibwagen gleichzeitig links und rechts die Auflage erreichen. Wird die DVN einseitig angefaßt und zur Auflage gebracht, so kann sich dieselbe verwinden was eine einseitige Auflage zur Folge hätte.

3. Betr.: Einstellung der Wagenzugkraft

Wagen in die 10. Teilung vor Wagenende bringen. Messeinrichtung KV 587 11 205 einsetzen. Vorrichtung auf den Wert nach untenstehender Tabelle vorspannen.

~~Wagen durch mehrmaliges~~ ~~XXXXXX~~ ~~anschlagen~~ ~~XXXXXX~~ ~~des~~ ~~Leers~~ ~~Schrittbetels~~ ~~an~~ ~~die~~ ~~Schreibwalze~~ ~~von~~ ~~Hand~~ ~~auslösen~~, dabei muß der Wagenzug auf den Tabellenwert ansteigen. Das Zugband für Wagenrücklauf muß bei dieser Messung unbedingt eingehängt sein.

	Vorspg.	Endwert.
Bei Modell FEK -2 Wagengröße VI und bei allen anderen Modellen Wagengr. II, IV, VI	1175p	1200+100p

mit und EF, EFV, EFW, EFS, DVN u. KAN.

Die Zeichnung für die Messeinrichtung KV-587 11 205 ist bei uns im Haus erhältlich.

4. Betr.: Aushängung der Federachse am Schaltwerk

Das Aushängen erfolgt durch übermäßig starken Druck auf die Funktionstasten.

Die Sperrklappen legen zu weit aus, was ein Ausheben der Federachse zur Folge hat.

Durch unsachgemäßes justieren der Sperrklappen wird der gleiche Vorgang erreicht.

Das Einstellen der Tastatur zu den Sperrklappen wird aus den Ihnen zugehenden Einstellvorschriften ersichtlich.

Einstellung der Wagenzugkraft für Schreibwagen Größe IV u VI mit und ohne DVN.

Grundsätzlich muß der Wagen die letzten 20 Teilungen vor dem Endanschlag beim Schreiben, noch einwandfrei geschaltet werden. Durch unterschiedliche Spannungen der einzelnen Wagenzugfedern ist es nicht möglich eine genaue Anzahl Umdrehungen des Federgehäuses anzugeben. Wir möchten Ihnen jedoch Anhaltswerte ~~angeben~~.

Wagengröße IV und VI mit Kontaktor gemessen. *mit Feder*

10 Tlg vor Wagenende Kontaktor an linke Wagenverkleidung anlegen. Kontaktor andrücken bis sich der Wagen in Bewegung setzt. Dabei müssen sich folgende Werte ergeben:

Wagengröße IV 2250 Gramm etwa 8 Federhausumdrehung

Wagengröße VI 1850 Gramm etwa 6-7 Federhausumdrehung